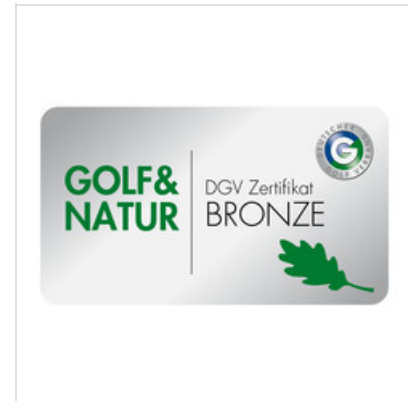


Qualitätsmanagement Golf & Natur

Bronze

Vergeben in:	Deutschland
Vergeben von:	Deutscher Golf Verband e. V.
Kategorie:	Tourismus und Mobilität
Produkte:	Golfplätze
Anzahl der belabelten Produkte:	Ca. 170 Golfplätze



Anspruch

Die Vergabekriterien gehen deutlich über das gesetzlich Vorgeschriebene hinaus.
Die Kriterien des Labels werden anhand neuerer Erkenntnisse und Standards überarbeitet.
Die Kriterien des Labels sind geeignet, relevante Verbesserungen im Bereich des Labels zu ermöglichen (ökologische, gesundheitliche, soziale, technische, kulturelle Ansprüche etc.).

Unabhängigkeit

Die Kriterienentwicklung erfolgt unter Hinzuziehung vom Zeichennehmer weitgehend unabhängiger und kompetenter Stellen. Zeichengeber, Zeichennehmer und Prüfer sind rechtlich oder wirtschaftlich nicht ausreichend voneinander unabhängig.
Die Prüfung, ob die Vergabekriterien eingehalten werden, erfolgt durch eine vom Labelgeber weitgehend abhängige Stelle oder aber diese Stelle ist nicht eindeutig identifizierbar.

Kontrolle

Eindeutige, nachprüfbare Vergabekriterien mit klarem Bezug sind vorhanden.
Die Einhaltung der Vergabekriterien wird umfassend kontrolliert. Wenn die Labelvergabe befristet ist, werden Fristverlängerungen nur nach einer erneuten Kontrolle der Einhaltung der Vergabekriterien erteilt.
Bei Verstößen gegen die Vergabekriterien wird eine Nachbesserung innerhalb einer angemessenen, überschaubaren Frist eingefordert, gegebenenfalls erfolgen weitere Sanktionen bis zum Entzug des Labels.

Transparenz

Zielsetzung und Trägerschaft sind in öffentlich zugänglichem Informationsmaterial erläutert.
Vergabekriterien, Vergabeverfahren und Kontrollverfahren sind für Verbraucher verständlich und nachvollziehbar dokumentiert und veröffentlicht und kostenlos zugänglich.
Das Bildzeichen des Labels ist so gestaltet, dass es nicht mit einem anderen Zeichen verwechselt werden kann.

Unsere Bewertung

Es handelt sich um ein anspruchsvolles Label, das insbesondere zu ökologischen Verbesserungen bei der Anlage und dem Betrieb von Golfplätzen beiträgt.

Die Kriterien für das Label werden von unabhängigen Stellen mitentwickelt. Der das Label tragende Verband ist die Vertretung der Labelnehmer. Somit ist die Unabhängigkeit bei der Vergabe des Labels eingeschränkt. Die Kontrollen der Bronze-Stufe des Labels werden ebenfalls durch den Labelgeber selbst durchgeführt, so dass auch hier die Unabhängigkeit eingeschränkt ist.

Verstößt ein Labelnehmer gegen die Vergabekriterien des Labels, so wird das Zertifikat nicht vergeben. Verbraucher können alle wichtigen Informationen zum Label kostenlos abrufen. Die konkret umgesetzten Maßnahmen müssen sie bei den Labelnehmern erfragen.

Das Label gibt einen guten Hinweis auf ökologisch hochwertigere Golfplätze, beruht aber in der Bronze-Stufe sehr stark auf der Vertrauenswürdigkeit des Verbands, der das Label trägt.

Mehr Informationen

Labelgeber

Das Label Qualitätsmanagement Golf & Natur wird vom Deutschen Golf Verband (DGV) getragen. Der Deutsche Golf Verband wurde 1907 in Hamburg gegründet und hat heute seinen Sitz in Wiesbaden. Aktuell gehören dem Verband über 850 Golfanlagen an.

Labelziele

Das seit 2005 vergebene Label hat zum Ziel, eine Anleitung für einen umweltgerechten und wirtschaftlichen Betrieb von Golfanlagen anzubieten, die auch eine Verbesserung der Spielbedingungen umfasst.

Labelvergabe

Golfanlagen, die das Label tragen wollen, müssen eine sogenannte Absichtserklärung abgeben und sich damit offiziell für das Qualitätsmanagement Golf & Natur registrieren. Sie verpflichten sich damit zur Einhaltung der Kriterien. Gleichzeitig muss die Golfanlage ein sogenanntes Golf & Natur-Team bilden, das eine Bestandsaufnahme und einen Entwicklungsplan erstellt und für die Umsetzung der Maßnahmen aus dem Plan verantwortlich ist.

Die Bestandsaufnahme umfasst die vier Umweltschwerpunkte Natur und Landschaft, Ermittlung der Spielqualität, Einhaltung der gesetzlichen Umweltschutzbestimmungen sowie Öffentlichkeitsarbeit und Arbeitsumfeld. In einem Entwicklungsplan stellt die Golfanlage anschließend ihre individuellen Ziele aus den vier Umweltschwerpunkten vor. Für die Umsetzung des ersten Maßnahmenpakets ist ein Zeitraum von einem bis zwei Jahren vorgesehen. Während der Umsetzungsphase unterstützen Fachberater des Deutschen Golf Verbandes die Golfplätze. Ziel ist die Umsetzung der im Entwicklungsplan festgelegten Maßnahmen. Erst wenn die Maßnahmen umgesetzt sind, erhält die Golfanlage ein entsprechendes Zertifikat. Das Label wird in den Stufen Bronze, Silber und Gold vergeben.

Um die Bronze-Stufe zu erreichen, muss die Golfanlage nachweisen, dass das erste Maßnahmenpaket umgesetzt wurde.

Zu den Kriterien des Labels gehört im Bereich der Unternehmensführung unter anderem ein Leitbild der verantwortungsvollen Unternehmenspolitik, Mitarbeiterbeteiligung, verantwortungsvolle Bau- und Infrastrukturplanung sowie Kommunikation. Im Umweltbereich verlangt das Label Ressourcenschutz, Verschmutzungs- und Wassermanagement, Schutz der Biodiversität und teilweise ein Abfallmanagement. Darüber hinaus werden Anforderungen zur beruflichen Weiterbildung, zur Sicherheit und Gesundheit sowie teilweise zum kulturellen Erbe gestellt.

Ob die Kriterien des Labels eingehalten werden wird geprüft, indem grundsätzlich eine Vor-Ort-Prüfung sowie eine Dokumentenprüfung stattfinden. Bei der Bronze-Stufe des Labels werden die Prüfungen durch Prüfer des Deutschen Golf Verbandes durchgeführt, der auch Träger des Labelsystems ist.

Kontakt

Deutscher Golf Verband e. V.

Kreuzberger Ring 64
65205 Wiesbaden
Tel. +49(0)611 990200
Fax +49(0)611 99020170

[info\(at\)dgv.golf\(dot\)de](mailto:info(at)dgv.golf(dot)de)

www.golf.de/dgv

Weitere Label in dieser Kategorie:

